

Erdsondenbohrung und -installation zum Anfassen

Marketingidee Sondenparty

Die Nutzung regenerativer Energie ist mit der heute verfügbaren Technik eine echte Alternative zu Öl und Gas. Um den Kunden die Vorteile neuer Energiebereitstellungskonzepte aufzuzeigen und mögliche Vorbehalte zu entkräften ist aber eine aktive Marktbearbeitung erforderlich. Ein nachahmenswertes Konzept hat kürzlich der Heizungsbauer Heinz Zieger aus Leipzig umgesetzt: Die Installation seiner Erdwärmepumpe mitsamt Bohrung machte er kurzerhand zum öffentlichen Event.

Wie kann man potenzielle Kunden auf die Nutzung von Erdwärme aufmerksam machen und aufzeigen, wie einfach eine Erdsondenbohrung und -installation ablaufen kann? Ganz einfach: Man lädt zu einer Schaubohrung ein. Diese Marketingidee hatte Heizungsbauer Heinz Zieger von Zieger-Sanitär, Leipzig. „Die erste Sondenbohrung für die Installation der eigenen Wärmepumpe mit Erdwärmenutzung hat mich so beeindruckt, dass ich das Erlebnis einem interessierten Publikum ermöglichen wollte“, berichtet Zieger.

Seine Aktion war ein voller Erfolg. Zu der „Erdsondenparty“ auf seinem Grundstück in Leipzig-Rückmarsdorf kamen 60 Besucher und überzeugten sich, wie gut organisiert und sauber eine zweifache Bohrung auf 75 m ablaufen kann. Den Interessierten bot sich neben der Schaubohrung auch eine gute Gelegenheit, alle Fragen zur Geothermie beantwortet zu bekommen. Vor allem Themen wie Bau- und Betriebskosten, Fragen zur Energieeinsparung sowie Platzbedarf, Geräuschbildung und Lebensdauer von Erdwärmepumpe und Sonde interessierten die Gäste.



Zum Nachahmen empfohlen: Heizungsbauer Heinz Zieger lud Kunden zu einer Erdsondenbohrung und -installation ein

Eine Ausstellung zum Thema, die von Junkers-Außendienstmitarbeitern betreut wurde, umrahmte die Schaubohrung. Jochen Reik, Leiter Regenerative Energien bei Junkers: „Als Partner unterstützen wir derart pfiffige Ideen gerne. Aktionen dieser Art eignen sich hervorragend dazu, das Interesse für regenerative Energien zu wecken.“ Das bestätigt auch Zieger: „Mich hat besonders gefreut, dass die Gäste nach der Erdsondenparty mit einem Aha-Erlebnis nach Hause gingen.“ Für Zieger hat sich der Aufwand schon gelohnt: Aus der Aktion resultierten acht Anfragen, und einen Auftrag hat der engagierte Heizungsbauer bereits in der Tasche. *JV* ←